

# Kunterbunt – das klingt gut

Kulturstiftung Trier übergibt Klavier an Matthias-Grundschule

Die Kulturstiftung Trier unterstützt im Rahmen ihres Kinderkulturfonds die musikalische Früherziehung an Schulen. In diesem Jahr fördert sie die Matthias-Grundschule mit dem bunt gestalteten „Kinderkulturklavier“.

Von unserer Mitarbeiterin Marie-Catherine Fromm

**Trier.** Es ist ein ganz besonderes Instrument, das die Musical-Gruppe der Matthias-Grundschule in Empfang nimmt: Ein bunt bemaltes Piano im Stil der Drucke Andy Warhols versammelt Musikgrößen von Mozart über die Beatles bis Michael Jackson. Überreicht wird das „Kinderkulturklavier“ von der Kulturstiftung Trier, die auf diese Weise zum vierten Mal eine Schule für ihre besondere musikalische Förderung im Unterricht auszeichnet.

Stifter des Klaviers ist Georg Kern vom Musikhaus Reisser in Trier. Seine Farbe verdankt das Instrument Schülern des Friedrich-Spee-Gymnasiums, die unter der Leitung des Künstlers Stefan Philipps kreativ wurden und das ursprünglich weiß lackierte Piano bei „Trier spielt“ im September anmalten.

Die Matthias-Grundschule



Kinder der Musical-AG freuen sich mit Schulleiterin Christina Steinmetz, Georg Kern vom Musikhaus Reisser und Harry Thiele von der Kulturstiftung Trier über das „Kinderkulturklavier“. TV-FOTO: MARIE-CATHERINE FROMM

überzeugte die Stiftung durch ein vielseitiges Musikangebot: Gitarren- und Flötenunterricht gehören genauso dazu wie Singgruppen. Das Kinderkulturklavier wird vor allem bei der Musical-AG sowie im Rahmen des Schulchors zum Einsatz kommen.

„Die musikalische Erziehung wird hier konzeptionell gut gefördert. Das war für uns das Ausschlaggebende“, sagt der Vorsitzende der Kulturstiftung, Harry Thiele. Er hebt die positiven Auswirkungen des Musizierens auf Intelligenz, Konzentrationsfähigkeit und Teamgeist hervor. Musikalische Frühförderung soll dabei auch Kindern aus sozial benachteiligten Familien ermöglicht werden.

Die Musical-Gruppe präsentiert zur Überreichung des Klaviers ein Lied aus ihrem neuen Stück „Leben im All“, das im Sommer aufgeführt werden soll. Das erste Konzert der AG im vergangenen Jahr war ein großer Erfolg und hat bei mehr als 30 Kindern Interesse am Singen und Tanzen geweckt. „Wir hoffen, dass das immer so weiter geht und wir jedes Jahr ein Musical aufführen können“, sagt Schulleiterin Christina Steinmetz. Und das von nun an zu bunter Klavierbegleitung.